

2024

Zeitschrift des Brandenburgischen Chorverbandes

BRANDENBURG

# CANTAT

Die Zeitschrift „CANTAT“ wird durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg gefördert.

## GEMEINSAM SINGEN ZUR EM!

Brandenburgischer  
Chorverband e.V.

Seite 15  
#zusammen  
SINGENZUR EM

Seite 2  
Informationen aus  
dem Präsidium

Seite 2  
Chorjugend

Seite 4  
In eigener Sache

Seite 6  
Aus unseren  
Chören



## Inhalt:

	Seite		Seite
Vorwort	1	Informationen aus den Partnerverbänden	15
Informationen aus dem Präsidium	2	Veranstaltungsangebote	16
Chorjugend	2	Nachrufe	17
In eigener Sache	4	Würdigung und Ehrung	20
Berichte aus unseren Chören	6	Termine der Chöre	U4
Gratulationen	14		



Sabine Hellwig – Präsidentin des BCV

## Liebe Mitglieder, Liebe Interessierte und Chorbegeisterte,

wenn es um das menschliche Miteinander geht, dann hat die Stimme eine besondere Bedeutung.

Sie erhebt sich in unterschiedlichen Facetten - sie wählt und sie geht auf die Straße.

Dabei protestiert, spricht, diskutiert, argumentiert, ruft, schreit, lacht und singt sie. Die Stimme hat eine überragende Kraft, die es auf verschiedenen Ebenen zu unterstützen gilt, aber auch zu nutzen.

Genau darum geht es in unserem diesjährigen ChorForum am 01. Juni 2024 in Luckenwalde beim gemeinsamen Singen mit Blick auf unser gesellschaftliches Miteinander. Sowohl Kinder- als auch Erwachsenenstimmen erarbeiten einige der von Axel Christian Schulz vertonten Artikel der AEMR (Erklärung der Allgemeinen Menschenrechte). Der Komponist und Chorleiter Schulz wird höchstpersönlich die Workshops und Einstudierungen leiten. Als finalen Höhepunkt singen alle Teilnehmenden diese Kompositionen am späteren Nachmittag auf dem parallel stattfindenden Turmfest Luckenwalde auf der Hauptbühne. Unsere Botschaft: Mehr Miteinander durch mehr Musik. In dieser Ausgabe finden Sie die ausführliche Beschreibung unseres ChorForums. Sie sind alle dazu herzlich eingeladen.

Was Gesang und viele Stimmen noch alles bewegen können, das haben uns einmal mehr die Finsterwalder Sänger gezeigt. Die Kultur-

ministerkonferenz unseres Landes hat entschieden, die Finsterwalder Sanges tradition in das bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes aufzunehmen. Der Brandenburgische Chorverband gratuliert den Finsterwaldern recht herzlich und wir sind ganz stolz, derartig engagierte Sängerinnen und Sänger als Mitglieder in unseren Reihen zu wissen.

Ganz viele Stimmen spielen auch bei unserm diesjährigen Chorleiterseminar eine wichtige Rolle.

Wir konnten dafür hochkarätige Dozenten gewinnen. Inga Diestel und Nico Nebe werden sowohl mit Anfängern, als auch mit Fortgeschrittenen arbeiten. In unserer letzten CANTAT-Ausgabe haben wir die neue Partnerschaft des BCV mit dem Bundesverband deutscher Gesangspädagogen beschrieben. Diese leben wir sofort aktuell und haben darüber die tolle Stimmbildnerin Nadja Dehn gewonnen, die für alle Seminarteilnehmer aktive Stimmbildung anbieten wird. Beim öffentlichen Abschlusskonzert werden alle Akteure das Gelernte und Geübte präsentieren und somit die intensive Abschlussphase mit einem gemeinschaftlichen Erlebnis beenden. Mehr zum Inhalt unseres Chorleiterseminars und das Anmeldeformular finden Sie auf Seite 6.

Liebe Leserinnen und Leser, auch diese Ausgabe beweist, wie aktiv unsere Mitgliedschöre singen und welche tolle Projekte sie für viele Besucher und Zuhörer auf die Beine stellen. In der Szene der Musikkultur ist hin und wieder vom Chorsterben die Rede. Im Chorland Brandenburg wird nicht so schnell gestorben. Ja, auch wir haben einige Chöre, die ihre Singetätigkeit leider einstellen mussten. In unserem Verband sind das fast immer altersbedingte Abmeldungen. Für einen Chor, der ein Durchschnittsalter von 75+ Jahren hat, junge Sängerinnen und Sänger dazu zu gewinnen, ist sehr schwer und manchmal eben leider unmöglich. Viel bemerkenswerter ist jedoch, dass wir momentan endlich wieder mehr neue Anträge auf Mitgliedschaft als Abmeldungen haben.

Finer unserer neuen Mitglieder ist das Chorwerk Potsdam, das Sie auf Seite 11 näher kennen lernen.

Kennen Sie schon #zusammensingenzurEM? Alle Fußballbegeisterten müssen während der bevorstehenden Fußball-EM in unserem Land keineswegs auf das Singen verzichten. Und umgekehrt gibt es vielleicht unter den Fußballanhängern potentielle neue Chorsänger und gerne auch Chorsängerinnen. In Zusammenarbeit mit der Deutschen Chorjugend bieten wir all unseren Chören ein eigens zur EM erstelltes zentrales Liederbuch mit 11 Fußballliedern - einfach mehrstimmige Chor-Arrangements, gesetzt von den besten Arrangeur:innen Deutschlands (z.B. Oliver Gies, Carsten Gerlitz, Mara Hebel, etc...) Alle Chöre sind herzlich dazu aufgerufen, Aktionen mit Fußballvereinen zu starten oder eigene Public-Viewing Events bzw. Ausflüge in Stadien zu organisieren. Wir wollen die Begeisterung für die Europameisterschaft für unsere Chöre nutzen. Auf Seite 15 beschreiben wir mehr, z.B. auch die deutschlandweit große Social Media-Kampagne dazu „Dein Chor im Tor“.

Liebe Chöre, in jeder Ausgabe unserer CANTAT ist nur ein kleiner Ausschnitt unserer Aktivitäten und Themen möglich. Aktuell interessieren uns Themen wie die Nutzung der KI (Künstliche Intelligenz) für die Chorarbeit oder das Thema Chor und Gesundheit. Senden Sie uns für unsere nächste Ausgabe gerne Ihre Gedanken, Vorschläge, Aktionen oder Themen dazu.

Wir werden uns auch weiterhin ganz engagiert für das Singen in Chören und für den Erhalt unserer Chöre einsetzen. Bitte unterstützen Sie uns dabei und/oder schreiben Sie uns Ihre Erfahrungen. Wenn Sie einen neuen Chor gründen wollen, lassen Sie es uns wissen, wir begleiten Sie gerne dabei.

Ich wünsche Ihnen allen einen wundervollen Chor-Sommer.

## INFORMATIONEN AUS DEM PRÄSIDIUM

## BCV Termine 2024

Präsidentenwahl 2024

1. Wahl

2. Wahl

## OKTOBER

10.10.2024 BCV-Gabentafelaktion

Präsidentenwahl 2024: Die Wahl findet am 10.10.2024 in der Aula der Hochschule für Musik und Theater in Potsdam statt. Die Wahl findet am 10.10.2024 in der Aula der Hochschule für Musik und Theater in Potsdam statt.

2024

1. Wahl

2. Wahl

Präsidentenwahl 2024: Die Wahl findet am 10.10.2024 in der Aula der Hochschule für Musik und Theater in Potsdam statt. Die Wahl findet am 10.10.2024 in der Aula der Hochschule für Musik und Theater in Potsdam statt.

## CHORJUGEND

## Liebe Kinder- und Jugendchöre, hier steht demnächst eure Chorstory :)

### Liebe Kinder- und Jugendchorleitende,

nun ist es schon wieder über vier Wochen her, das Singklassentreffen des VdMK in Boitzenburg mit dem tollen Abschlusskonzert in Schwedt unter der Leitung der großartigen Claudia Jennings und ich bin noch immer ganz beseelt davon: das gemeinsame Singen „meiner“ Singklassenkinder mit Kindern aus ganz Brandenburg, das Claudia über-die-Schulter-schauen-Können bei ihrer Probenarbeit, wo ich den ein oder anderen Kniff für meine weitere Arbeit mitnehmen konnte, das Konzert gemeinsam mit dem Landesjugendchor Brandenburg und einer Band, deren Mitglieder zum großen Teil im Landesjugendjazzorchester Brandenburg mitspielen, kurz, es war das gemeinsame Tun, das gemeinsame Musizieren und Erleben, das diese Zeit so besonders machte.

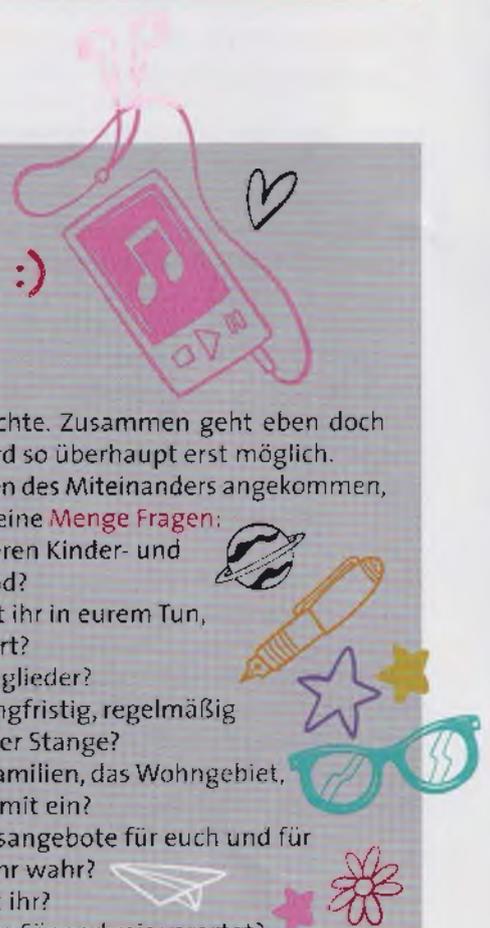
Während ich so in Gedanken schwelge, überlege ich, welche besonderen (musikalischen) Begegnungen mein Schulchor in den letzten 12 Monaten außerdem hatte oder in naher Zukunft wieder haben wird. Da gibt es eine ganze Menge: vom gemeinsamen Singen mit Partner-KITAs über die Teilnahme an Veranstaltungen in unserer Heimatstadt Finsterwalde, wie zum Beispiel dem Brandenburgtag, an Mitsingkonzerten in Berlin bis zu gemeinsamen Konzerten mit Erwachsenchören unseres Sängerkreises oder der Teilnahme am ChorForum des Brandenburgischen Chorverbandes. Bunt gemischt also der Kreis unserer Partner, die

ich nicht missen möchte. Zusammen geht eben doch vieles besser oder wird so überhaupt erst möglich.

Einmal beim Gedanken des Miteinanders angekommen, ergeben sich bei mir eine Menge Fragen:

- Wo seid ihr, ihr anderen Kinder- und Jugendchöre im Land?
- Welche Partner habt ihr in eurem Tun, was hat sich bewährt?
- Wie gewinnt ihr Mitglieder?
- Wie haltet ihr sie langfristig, regelmäßig und engagiert bei der Stange?
- Wie bindet ihr die Familien, das Wohngebiet, den Ort, den Träger mit ein?
- Welche Fortbildungsangebote für euch und für eure Chöre nehmt ihr wahr?
- Nach welchen sucht ihr?
- Wie seid ihr in eurem Sängerkreis verortet?
- Was würdet ihr gern mal mit anderen (Kinder- und Jugend-) Chören gemeinsam machen?
- Wie seht ihr euch und die Interessen eurer Chöre durch den BCV vertreten?
- Welche Unterstützung wünscht ihr euch?
- Was könnt ihr an Unterstützung und Tipps für andere geben?
- Welche Plattform würdet ihr für einen Austausch geeignet finden? Online-Treffen, Stammtische in Präsenz, oder ganz anders?

Ich wünsche mir, dass ganz viele von euch mir dazu und zu weiteren Fragen und Themen schreiben. Ich



wünsche mir, dass wir unsere Kräfte, Erfahrungen und Ideen bündeln, damit sich die Kinder und Jugendlichen in unseren Chören wohlfühlen, sich musikalisch weiterentwickeln und die Chorszene im Land Brandenburg nachhaltig stärken. Ich wünsche mir, dass Chorleitende noch häufiger gesehen, unterstützt und in ihrer Arbeit wertgeschätzt werden. Lasst uns selbst etwas dafür tun :)

Genauso freue ich mich über eure Best-Practice-Berichte von gelungenen Proben(wochenendenden), Workshops und Konzerten, die wir gern hier in der Cantat veröffentlichen.

Schreibt mir also gern an [chorjugend@chorverband-brb.de](mailto:chorjugend@chorverband-brb.de).



## Zehn Jahre Kinderchor Schöneiche



Unser Kinderchor wurde 2014 durch die Chorgemeinschaft Schöneiche (CGS) und die Gemeinde Schöneiche gegründet. Beide Schöneicher Schulen sagten ihre Unterstützung zu.

Heute singen mit uns 25 Kinder im Alter von 5 bis 14 Jahren. Die Teilnahme ist kostenlos. Finanziell unterstützt wird der Chor durch die Gemeinde Schöneiche, durch unseren Trägerverein CGS und durch Spenden von Choremtern und Freunden. Für größere Vorhaben – Busfahrten zu Auftrittsorten, Anschaffung von Musikinstrumenten – erhielten wir namhafte Spenden durch die Sparkasse Oder-Spree, das Projekt „Klasse – Wir singen“ und die Thomann-Stiftung. Karin und Reiner Kluge, von Anfang an dabei, führen seit 2016 den Chor ehrenamtlich: Karin leitet nicht nur die Auftritte, sie hält auch den unerlässlichen Kontakt

mit den Eltern, verwaltet penibel das Kinderchor-Konto. Reiner begleitet am Klavier, steuert Chorsätze und Bearbeitungen bei.

Inzwischen kommen Kinder nicht nur aus Schöneiche, sondern auch aus dem benachbarten Woltersdorf und umliegenden Gemeinden. Werbung ist nicht mehr erforderlich, da Geschwister und Freunde mitgebracht werden.

Wegen der großen Altersspanne ist es nicht sinnvoll, allen Chorkindern die gleichen Lieder vorzuschlagen. Unsere Jüngsten brauchen viel Bewegung, während die Älteren anspruchsvolle Songs bevorzugen, außer deutschen auch Lieder mit englischen, polnischen, schwedischen Texten. Deshalb entschieden wir uns, für die Altersgruppen gesonderte Proben anzusetzen – gegenwärtig drei

Termine wöchentlich. Unsere „Meisen“-Gruppe, die 5-7 Jährigen, singen nun „Meine Biber haben Fieber“ und das geliebte „Auf seinem Schifferkla-“. Bei den älteren Kindern kommen die Themen Umwelt, Frieden und kulturelle Vielfalt zu Wort: „Nach dieser Erde“, Udo Lindbergs „Wozu sind Kriege da?“ oder „Ich bin anders als du – na und?“.

Bei öffentlichen Veranstaltungen treten die Gruppen gemeinsam auf. Höhepunkte werden auch in diesem Jahr das Musikfest Schöneiche und die Adventskonzerte gemeinsam mit der Chorgemeinschaft sein. Wieder aufnehmen möchten wir unsere Besuche in den Schöneicher Seniorenheimen, die vor der Corona-Pandemie mehrfach im Jahr stattfinden konnten und unseren Chorkindern wie den Heimbewohnern Freude bereiteten.

– Erlebnisreich für die Chorkinder, mitgereisten Eltern und Geschwisterkinder war im vergangenen Jahr unsere Teilnahme am Treffen des Sängerkreises Oder-Spree in Frankfurt. In der vollbesetzten Marienkirche bot der einzige Kinderchor ein anspruchsvolles und wohl aufgenommenes Programm, unsere „Lerchen“ sangen das Liebeslied „I am Sailing“. – Von der Landes-Chorbegegnung 2022 in Angermünde brachten wir den „Song of Peace“ der amerikanischen Komponistin Mary Donnelly mit, der seither fester Bestandteil unserer Darbietungen geworden ist: „Peace now and ever for all mankind!“.

Karin und Reiner Kluge





„BC“ Redaktionschluss  
der nächsten Ausgabe



**05. Juli 2024**

Beiträge bitte richten an:  
Redaktion CANTAT

[cantat@mediahaus-gmbh.de](mailto:cantat@mediahaus-gmbh.de)  
*Bitte beachten Sie die veränderte Mail-Adresse!*

Einsendung bitte nur als Open Office Writer Dokument (.odt/.doc Dateien) oder PDF  
mit einer Maximalgröße von **400** Worten senden.

## Redaktionstermine der „Brandenburg CANTAT“ 2024

### ERSCHEINUNGSTERMIN

3/24 15.08.2024  
4/24 15.11.2024



### REDAKTIONSSITZUNG

02.07.2024  
01.10.2024

05.07.2024  
04.10.2024



# Die CANTAT Redaktion sucht eine neue ehrenamtliche Leitung

Wir suchen schnellstmöglich für unsere  
Verbandszeitung CANTAT eine

### Ehrenamtliche Redaktionsleitung (m/w/d)

Diese spannende Tätigkeit kann bequem online ausgeführt werden und bietet die Möglichkeit, sich aktiv in die Chormusikkultur Brandenburgs einzubringen.

#### Ihre Aufgaben:

- Koordination und Zusammenarbeit mit dem Redaktionsteam und der Agentur Mediahaus zur Produktion der CANTAT
- Organisation und Durchführung von vier Redaktionssitzungen pro Jahr
- Laufende Abstimmungsarbeit mit geringem Aufwand zur Sicherstellung der inhaltlichen Qualität und Relevanz der Publikation

#### Ihr Profil:

- Interesse und Begeisterung für Chormusik und Kultur
- Gute organisatorische Fähigkeiten und die Fähigkeit zur effektiven Teamarbeit
- Grundkenntnisse in redaktionellen Prozessen sind wünschenswert, aber keine Voraussetzung.
- Kreativität und Eigeninitiative

#### Wir bieten:

- Eine einzigartige Gelegenheit, Teil eines engagierten Teams zu sein und die Chormusik in Brandenburg aktiv mitzugestalten
- Flexible und selbstbestimmte Arbeitsweise
- Netzwerkmöglichkeiten innerhalb des Chorverbands und darüber hinaus
- Einblick in und Mitwirkung an kulturellen Projekten

Die CANTAT erscheint viermal im Jahr mit einer Auflage von 800 Exemplaren. Diese ehrenamtliche Tätigkeit ist ideal für Personen, die ihre Leidenschaft für Kultur und Musik mit praktischer Erfahrung im Bereich der Redaktionsarbeit verbinden möchten.

#### Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte senden Sie Ihre formlose Bewerbung per E-Mail an:  
[geschaeftsstelle@chorverband-brb.de](mailto:geschaeftsstelle@chorverband-brb.de)  
Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!



## „Brandenburg singt – für ein menschenwürdiges Miteinander“

**ChorForum24**  
in Kooperation mit dem Turmfest Luckenwalde 1. Juni 2024

Wenn es um das menschliche Miteinander geht, dann hat die Stimme eine besondere Bedeutung. Die Stimme erhebt sich in unterschiedlichen Facetten – sie wählt und sie geht auf die Straße. Dabei protestiert, spricht, diskutiert, argumentiert – ruft, schreit, lacht und singt sie. Sie hat eine überragende Kraft. Sie gilt es auf verschiedenen Ebenen zu stützen und aber auch zu nutzen.

Darum geht es im ChorForum 24 beim gemeinsamen Singen mit Blick auf unser gesellschaftliches Miteinander. Anknüpfend an seinen Erfolg 2023 geht das ChorForum24 eine erneute Kooperation mit dem Turmfest Luckenwalde – dem größten Volksfest in Brandenburg – ein. In diesem Jahr unter dem Motto „Mehr Miteinander durch mehr Musik“ unter dem gemeinsam gesungene Artikel der Menschenrechte eine Verbindung zwischen Menschen stiften werden. Mit Blick auf den besonderen Jahrestag am 1. Juni werden Kinder im Fokus stehen und ihre herausgehobene stimmliche Bühne und Support bekommen.

Der Komponist und Chorleiter Axel Christian Schullz (lebt in Duisburg und hat die 30 Artikel der AEMR – Erklärung der Allgemeinen Menschenrechte – zu deren 75 Jubiläum, der Unterzeichnung 1948 in Paris, 2023 in einem Werk für Chor vertont) und der Pianist und Chorleiter Chris Paus werden in einem eintägigen Workshop vier bis sechs der vertonten Artikel sowohl für Kinder, Jugendliche als auch Erwachsene erarbeiten (Noten und Übe-Dateien stehen kostenlos zur Verfügung). Kinder und Erwachsene werden sowohl getrennt als auch gemeinsam Proben, um mit der Botschaft „Mehr Miteinander durch mehr Musik“ die Hauptbühne des Turmfestes am Samstag, 1. Juni zwischen

15.30 – 16.00 Uhr mit einem Ausschnitt aus den AEMR zu bespielen. Musik und Texte, die unter die Haut gehen und bewegen und aktuelle Debatten neutral aufgreifen. Mit einem Programm, das sich sowohl aus der Arbeit des Tages speist, aber auch durch ergänzende, eingebundene Formationen (solistische, sprachperformative Beiträge) einen künstlerisch angemessenen Beitrag im Rahmen eines Volksfestes mit inhaltlichem Anspruch stellt. Veranstaltungsort: Kreishaus Luckenwalde. Auftritt Turmfest: Hauptbühne

### Ablauf:

- |               |   |
|---------------|---|
| 09:30 – 10:00 | Vocal Warmup und Kennenlernen der Artikel 1 (Deutsch), 3 (Zulu), 26 (Deutsch) und 25 (Englisch)<br>Kinder und Erwachsene singen gemeinsam   |
| 10:00 – 11:30 | getrennte Proben<br>Erwachsene: Artikel 1, 3, 25, 26, 6 (Englisch), ggf. 24 (Englisch)<br>Kinder: Artikel 1, 3, 25, 26  |
| 11:45 – 12:30 | gemeinsame Probe – Zusammenführen von Kinder- und Erwachsenenchor   |
| 12:30 – 13:15 | Mittagspause  |
| 13:15 – 14:45 | gemeinsame Probe – Wiederholen und Sichern  |
| 15:00         | Soundcheck Hauptbühne   |
| 15:30 – 16:00 | Auftritt im Rahmen des Turmfestes Hauptbühne (Dauer 30')<br>Solistische Artikel beim Auftritt: 19 (Deutsch), 28 (Englisch), 30 (Englisch), ggf. 9 (Deutsch) als Kanon mit dem Publikum einstudieren |
| 16:30 – 18:30 | Ausklang und Reflexion im Kreishaus   |

## Chorleitungsseminar 2024

Einen Chor zu leiten – das ist aktives Musizieren, kreatives Gestalten, manches Mal Schwerstarbeit sowie auch Führungsaufgabe. Viele Menschen in Brandenburg machen das seit vielen Jahren mit Sicherheit und Erfolg, andere möchten es auch ausprobieren und trauen sich vielleicht noch nicht. Allen an Chorleitung Interessierten möchte der BCV sein Chorleitungsseminar 2024 empfehlen.

Der BCV lädt an den Werbellinsee nach Joachimsthal ein und möchte die bereits tätigen Chorleitungen bei Ihrer Arbeit unterstützen und Interessierten Mut machen, endlich den ersten Schritt zur eigenen Chorleitung oder Chorassistenten zu wagen. Im Netzwerk voneinander lernen und neue Lieder kennenlernen – das sind zwei angenehme Nebeneffekte dabei.

Es gibt zwei Kursmodule: für Anfänger und für Fortgeschrittene.

- Der Anfängerkurs (Leitung noch nicht festgelegt) möchte in die Grundlagen der Chorleitung einführen. Es geht um Grundlagen der Notenkunde, dirigentische Grundbilder, das Anstimmen mit der Stimmgabel, Körper-, Arm- und Handhaltung, Einsätze und Abschlüsse auf verschiedenen Zählzeiten, die Arbeit an einstimmigen Liedern sowie Kanons.
- Der Fortgeschrittenenkurs wird von Nico Neben geleitet. Er ist erfahrener Chorleiter, Dirigent, Musikerzieher und für seine hervorragenden künstlerischen Leistungen im Chorwesen mit dem Titel „Chordirektor BDC“ geehrt worden. Schwerpunkt der Kursarbeit sind u.a. Grundbilder, Unterteilungen und Zusammenfassungen, weitere Differenzierung des rhythmusabhängigen Dirigats, weitere Differenzierung des Dirigats für verschiedene Tempi, Lautstärken und Artikulationen, Methodik der Einstudierung leichter bis mittelschwerer homophoner und polyphoner Chorliteratur, Methodik der Arbeit an Intonation und Phrasierung, sicherer Umgang mit der Stimmgabel (Einsätze im Stück)

Die Teilnehmenden des Chorleitungsseminars bilden auch einen Lehrgangschor und können sich auch als singende Chormitglieder erleben. Für die Kurse ist auch ein Studiochor aus der Region vorgesehen, so dass die Übung der Chorleitung nicht nur theoretisch erarbeitet wird, sondern sofort klingend umgesetzt werden kann.

Für die Teilnehmenden des Chorleitungsseminars haben wir auch eine Stimmbildnerin engagiert. Nadja Dehn wird sich jeder Stimme widmen und kann somit auch praktische Tipps für den Umgang mit der eigenen Stimme als auch für die Chorstimme geben.

Der Abschluss des Chorleitungsseminars am Sonntag soll mit einem Konzert das Gelernte und Geübte präsentieren und somit die intensive Arbeitsphase mit einem gemeinschaftlichen Erlebnis abschließen.

Kosten

BCV Mitglieder:	150,00
Nicht BCV Mitglieder:	170,00

Im Preis der verbindlichen Anmeldung sind auch die Noten für die Kurse, die Unterkunft im Einzelzimmer und die Versorgung vor Ort. Bitte beachten Sie, dass eine Stornierung kostenpflichtig wird, da entsprechende Verträge mit dem „Seezeit Resort“ in Joachimsthal geschlossen wurden.

Die Teilnahmebescheinigung kann als Fortbildungsnachweis beim Landesmusikrat eingereicht werden, um die Qualifizierung für die Übungsleiterpauschale nachzuweisen. Für (Musik-) Lehrkräfte im Land Brandenburg ist eine Anerkennung des Chorleitungsseminars als Fortbildungsveranstaltung beim MBSJ beantragt.

Weitere Informationen erhalten alle Interessierten nach Anmeldung und rechtzeitig vor Beginn des Chorleitungsseminars. Eine schnelle Anmeldung lohnt sich, denn die Kapazitäten sind begrenzt.

## BERICHTE AUS UNSEREN CHÖREN



### Auf, auf in ein aufregendes Chorjahr

32 Jahre jung ist unser „Gemischter Chor Cantare“ im März geworden und voller Elan. Der Altersdurchschnitt unserer Sänger und Sängerinnen leider nicht, trotzdem steht die Freude am Gesang und am Vereinsleben immer im Vordergrund und so freuen wir uns sehr über jedes neu gewonnene Chormitglied.

Unser Chorleiter Roman Akuratnov, nur unwesentlich älter als sein Chor, versteht es ausgezeichnet uns die richtigen Töne zu entlocken. Wir haben in den Proben immer viel Spaß und deshalb freuen wir uns auch sehr auf unser Probenwochenende Anfang April im „Familienhotel Brandtsheide“ bei Wiesenburg.

Gute Proben und Spaß dabei haben sind für unsere bevorstehenden Auftritte, wie beim Benefizkonzert

mit anderen Wandlitzer Chören am 27. April 24, unser eigenes Konzert am 23.06.24 in der Schönwalder Kirche, unser Auftritt beim Dorffest in Schönwalde am 13.07.24, unser Auftritt beim Musikfest in Schönwalde im September und natürlich das Sängertreffen am 12.10.24 in Bernau sehr wichtig.

Zu unserer Geburtstagsparty erhielten besondere Ehrungen Jutta und Olaf Stör für „30 Jahre Chormitgliedschaft“ mit einer Urkunde

und Nadel vom Brandenburgischen Chorverband durch unsere Vorsitzende Birgit Franke überreicht. Beide arbeiten gerne und aktiv in unserem Vorstand mit.

25 Jahre sind auch Sabine Funk und Torsten Engler bei uns im Chor und unsere Brigitte Jäger 10 Jahre, eine tolle Leistung.

Wir wünschen allen Chören ein spannendes Jahr und immer eine gute Stimme.

## 56 Jahre Frauenchor Erkner e. V.

Die lange Zeit der verordneten Abstandsregeln und fehlenden Proben der vergangenen Jahre, haben den Frauenchor Erkner sehr zugesetzt. Die vertraute Harmonie hat sich über lange Zeit nicht wieder eingestellt. Wir haben uns tatsächlich im 55. Jahr unseres Bestehens 2023, mit dem Gedanken ein Jubiläumskonzert auf die Beine zu stellen, nicht wohlgefühlt.

Aber in diesem Jahr ist es so weit: am 28.09.2024 wird es ein „55+1“-Jubiläum in der Genezareth-Kirche Erkner geben.

Aus diesem Anlass möchten wir Ihnen einen Überblick über unsere Historie geben. Der Frauenchor Erkner e.V. feiert in diesem Jahr sein 56. Bestehen. Begonnen hat alles im März 1968 mit einer Singegruppe von 9 Mitgliedern des Verbandes der Kleingärtner, Siedler und Kleintierzüchter (VKSK). Damals belebte die Singegruppe das Vereinleben. Im

Mai 1974 wechselte die Singegruppe vom VKSK zum Club der Werktätigen und so entstand der Frauenchor Erkner. 1979 übernahm eine junge Frau die Leitung des Chores und es wurden neue, anspruchsvolle Lieder einstudiert. Bei Kreis- und Bezirksvergleichen erhielt der Chor den Titel „Hervorragendes Volkskunstkollektiv“ und erreichte das Prädikat „Mittelstufe sehr gut“. 1989 wechselte die Leitung des Frauenchores wegen Familienzuwachs. Auch im Jahr 1993 wurde aus dem gleichen Grund die Leitung abgegeben.

Der Frauenchor suchte über eine Annonce im „Kümmels Anzeiger“ einen neuen Chorleiter. Am 1. April 1993 übernahm der studierte Gesangslehrer Thomas Mahler die Leitung des Chores.

Wie sich herausstellte, war es eine große Bereicherung für den Chor. Zum Repertoire des Frauenchores gehören Volkslieder, Schlager aus aller

Welt, Evergreens, Kanons, Gospel- und Scherzlieder, Lieder aus Operetten sowie christliches Liedgut. Seit dem 01. Februar 1998 ist der Frauenchor Mitglied im Brandenburgischen Chorverband. Bei Auftritten in Reha-Kliniken,

Senioren- und Behinderteneinrichtungen sowie Pfingst-Frühjahres- und Weihnachtskonzerten vermittelt der Chor Lebensfreude und Zuversicht. Viele weitere Konzerte sind geplant. Dazu werden immer wieder neue Lieder mit viel Freude und Engagement einstudiert. Wir freuen uns sehr auf die bevorstehenden Konzerte.

Der Frauenchor Erkner e.V. blickt auf 56 schöne, sangesfreudige und erfolgreiche Jahre zurück und feiert am 28.09.2024 in der Genezareth-Kirche Erkner sein Jubiläum mit einem Konzert.

Karin Jahnke  
Frauenchor Erkner e.V.

## 150 Jahre Volkschor Brandenburg e. V.



ES WAR EINMAL ... so beginnen viele Geschichten. Die Geschichte des Volkschores

Brandenburg e. V. begann am 01. Juli 1874, seinerzeit mit einem Männergesangsverein, welcher sich durch Zusammenschluss mit weiteren Gesangsvereinen bis zum 20.11.1909 als „Brandenburger Freier Männerchor“ aufstellte. 1921 fusionierte dieser mit dem seit 1912 agierenden „Frauen – und Mädchenchor“ zu einem gemischten Chor, dessen Name „Volkschor“ gleichermaßen sein Programm bei zahlreichen Sängertreffen und Konzerten für die Brandenburger Bevölkerung war.

Es fanden regelmäßig Auftritte in Krankenhäusern, Altenheimen, im Zuchthaus und für die Arbeiterwohlfahrtshilfe statt. Zu dieser Zeit gehörten dem Chor 243 Männer, 117 Frauen und 168 Kinder an. 1926 bildeten der „Volkschor“ und der „Männerchor Vorwärts“ den „Volkschor Vorwärts“. Mit ungetrübter Freude am gemeinsamen Singen und mit uneigennützigem Idealismus trotzten die Chormitglieder den großen Finanzschwierigkeiten insbesondere in der Zeit der Weltwirtschaftskrise. Es

## BERICHT AUS UNSEREN CHÖREN



Der Vorstand des Volkschor Brandenburg e. V.

folgt dramatische politische Jahre bis 1945 für jegliche Chorarbeit mit Verbot von Vereinsveranstaltungen und des gepflegten Liedergutes, sowie großem Mitgliederrückgang. Liederbücher des Deutschen Arbeitersängerbundes, dem der Chor angehörte, wurden dem Chor entzogen. Dennoch überlebte ein beachtlicher

Buchbestand und die kunstvoll bestickte Chorfanne von 1894 in Verstecken der Chormitglieder.

1946 gelang ein Neuanfang als „Volkschor des Volksbildungsamtes Brandenburg“. Über die Jahre musste sich der Chor auf zahlreiche Wechsel der Chorleitung und der Probenräume einstellen. Nach der politischen Wende in der DDR wurde der Chor beim Amtsgericht Brandenburg als eingetragener und gemeinnütziger Verein „Volkschor Brandenburg e. V.“ registriert. Bis heute können wir am Status – gemischter Chor – festhalten, wobei eine stetig steigende Mitgliederzahl von derzeit 40 leider nur zwei Männer impliziert. Die Freude am Singen und an einem abwechslungsreichen Vereinsleben unter der Vereinsvorsitzenden Bettina Prochnow eint das Ensemble. Mit Begeisterung singen alle die traditionellen Volkslieder aus vergangenen Jahrhunderten bis zur Neuzeit, Lieder über die Brandenburger Heimat und Natur. Kompo-

sitionen ehemaliger Chorleiter, wie von Wolfgang Kusior und Hans Förster, gehören zum festen Bestandteil. Nach 1990 gehörte der Chor zu den Mitbegründerndes „Mittelmärkischen Sängerkreises“. 1999 wurde der Chor mit der „Carl-Friedrich-Zelter-Medaille“ des Bundespräsidenten geehrt. Unter hochqualifizierter musikalischer Führung von Dr. Florian Wilkes aus Berlin erfährt der Chor seit 2021 einen beachtlichen Entwicklungsschub bei gezielt abgestimmten Probenabläufen und auch hinsichtlich der Erweiterung des Liederrepertoires.

Am 07. Juli diesen Jahres feiert der „Volkschor Brandenburg e. V.“ sein 150-jähriges Bestehen mit einem Jubiläumskonzert um 15 Uhr im Dom zu Brandenburg. Wir freuen uns auf den Festredner Steffen Scheller - OB der Stadt Brandenburg an der Havel - und hoffen, viele Gäste zu diesem besonderen Ereignis begrüßen zu können.

## Singt mit uns !



So heißt das Motto unseres Singekreises Wildau. Gegründet wurde er 2005 durch Edda Nopper, die als Musiklehrerin schon bei vielen Schülern die Liebe zur Musik geweckt hat.

Mit 12 sangesfreudigen Mitstreitern wurde am 1.10.2005 mit dem Chorgesang begonnen. Bereits 1 Jahr später standen beim 1. Auftritt 25 Sängern und Sängerinnen auf der Bühne.

In der Folgezeit hatte der Chor viele Auftritte, die ihn auch über die Stadtgrenze hinaus, bekannt machte. Veranstaltungen der Volkssolidarität, in Seniorenheimen und –stiften, bei den Briefmarkenfreunden aber auch auf Weihnachtsmärkten und im A10 Center sorgte der Chor für gute Stimmung. Auch Auftritte außerhalb der Stadt gab es, z.B. in den Gärten

der Welt, im Tierpark oder im FEZ zum Chortreffen der Berliner Seniorenchöre. Mit unserer Erkennungsmelodie, dem Lied vom Singekreis, vom 1. Vorsitzenden Detlef Pfennigschmidt kreiert, gelingt es stets, Stimmung zu verbreiten und das Publikum auf eine musikalische Reise mitzunehmen, bei der die Freude im Vordergrund steht.

Unser Liedgut umfasst Volkslieder, Scherz- und Liebeslieder sowie Weihnachtslieder.

Den Höhepunkt unserer Auftritte bilden noch immer die beiden Konzerte in unserer Friedens-Kirche, die jährlich im Frühjahr und in der Weihnachtszeit stattfinden. Plakate und Handzettel, Artikel in den Zeitungen im Vorfeld laden dazu ein. Die Gäste unserer Konzerte genießen das gemeinsame Singen mit uns und haben sich inzwischen zu einer treuen Fangemeinde entwickelt. Damit das gemeinsame Singen zur Freude für alle wird, werden seit Jahren Textvorlagen zur Verfügung gestellt. Auch der Auftritt in anderen Kirchen, z.B. in Wernsdorf, Friedersdorf, Mittenwalde, Luckau,

Leipzig und Berlin-Schöneweide prägte in der Vergangenheit unseren Choralltag. Die Teilnahme unseres Singekreises bei den Kreissängertagen des BCV hatte dabei für uns einen besonderen Stellenwert.

Um dabei stets mit hohem Gesangsniveau zu überzeugen, gab und gibt es für alle Sängerinnen und Sänger nicht nur die wöchentlich stattfindenden Chorproben, sondern auch Chorschulungen.

Heute besteht der Singekreis aus 32

aktiven Sängerinnen und Sängern, sowie weiteren Helfern und Sponsoren. Für eine weitere erfolgreiche Chorarbeit werden dringend, vor allem Männer benötigt, sowie in der Zukunft auch eine neue Chorleiterin oder -leiter. Unsere derzeitige Chorleiterin, Edda Nopper, die für ihr Engagement 2020 die Ehrennadel für 50 Jahre Chorleiter des Brandenburgischen Chorverbandes erhielt, möchte aus Altersgründen zukünftig nur noch als Sängerin im Singekreis

tätig sein.

Eine Bereicherung unserer Konzerte ist die Instrumentalgruppe, die aus 3 Laienmusikern besteht, die ihre Instrumente Klarinette, Violine und Akkordeon hervorragend beherrschen. Rolf Nopper, ehemaliger Vorsitzender des Singekreises, gründete und leitet diese Gruppe.

Das Singen in der Gemeinschaft vereint uns, denn „ein Leben ohne Gesang ist möglich, aber sinnlos“.

## 10 Jahre musikalischer Leiter – Herzlichen Glückwunsch Andreas Lang

Musik- und Gesangverein „Harmonie 1894“ – Brandenburg an der Havel



Andreas Lang erinnert sich: „Die musikalische Vorbelastung war durch meine Eltern gegeben. Meine Mutter spielt Klavier und singt im Chor. Mein Vater war viele Jahrzehnte Gitarrist und Sänger in der Harmonie.

Ich fing an, die Violine in der Musikschule zu lernen und war dort einige Jahre. Zur damaligen Zeit war es doch recht streng in der Musikschule mit jährlichen Prüfungen.

Aber als Kind wollte ich gern mit meinen Freunden spielen und hatte nicht immer Lust, meine Übungen zu machen. Jetzt als Erwachsener sehe ich das natürlich anders, lacht der Jubilar. Jedenfalls beschlossen meine Eltern, dass ich 1977, da war ich 11 Jahre alt, bei der Harmonie im Orchester in der ersten Stimme mitspiele. So hatte mich mein Vater Julius im Blick,“ schmunzelt Andreas Lang. „Ich war dort der Jüngste von drei Schülern, alle anderen waren Erwachsene, aber wir wurden gut aufgenommen und

integriert. Ich bin nach kurzer Zeit sehr gut mitgekommen. Und später als Jugendlicher habe ich sogar im Chor mitgesungen zuerst im ersten und später im zweiten Bass..

Nach der Schule habe ich dann eine Ausbildung als Metallurgielaborant im Stahl- und Walzwerk Brandenburg gemacht und habe viele Jahre im dortigen Labor gearbeitet. Ich hatte das Glück nach der Wende von RIVA übernommen zu werden und habe in den Folgejahren mehrere Abteilungen durchlaufen.

Seit einigen Jahren bin ich jetzt verantwortlicher Mitarbeiter in der Produktionslenkung.

Anfang der 90er Jahre habe ich meine Frau Veronika kennengelernt und wir haben eine Familie gegründet zu der drei Kinder zählen, die ebenfalls musikalisch sind“, berichtet der stolze

Vater. „Die Musik hat mich über die vielen Jahre aber immer begleitet und die Proben von Orchester und Chor sowie die zahlreichen Auftritte waren mir immer sehr wichtig.

Ich bin auch noch Mitglied in der Schola der katholischen Kirche.

Anfang der 90er Jahre gab es dann noch einmal eine musikalische Herausforderung. Winfried Schieber, der damalige langjährige musikalische Leiter der Harmonie, wollte langfristig die Nachfolge sichern und motivierte mich, an der Chorleiterschulung des Brandenburgischen Chorverbandes teilzunehmen. Das war eine intensive Zeit. Die Chorleiterschulung hat mir viel gebracht. Ich habe dort sehr viel gelernt und hatte so eine ausgezeichnete Vorbereitung, als ich 2014 musikalischer Leiter der Harmonie wurde.



Durch meinen Vater war die Harmonie von Anfang an Teil meines Lebens und so ist es geblieben. Meine Ehefrau Veronika hat mich immer unterstützt. Bei den zahlreichen musikalischen Verpflichtungen ist das nicht selbstverständlich."

Was zeichnet die Harmonie aus?

Viele Sänger und Orchestermitglieder sind schon seit Jahren, ja Jahrzehnten im Verein und es besteht eine freundliche und kameradschaftliche Atmosphäre – das ist einfach immer zu spüren. Fragt man die Sänger und Orchestermitglieder, was sie über

ihren musikalischen Leiter denken, dann folgen Äußerungen, wie:

Andreas Lang ist ein freundlicher und humorvoller Leiter, der uns Hobby-musiker:innen musikalisch fördert in einer stets wertschätzenden Art.

Es macht einfach Spaß zu den Proben zu gehen und dort gemeinsam zu musizieren.

Andreas Lang freut sich über das Lob, hat aber auch einen großen Wunsch für die Harmonie: Weitere Sänger und Musiker:innen, z.B. Gitarrespieler:innen und Mandolinespieler:innen – gleich welchen Alters – das ist

wichtig, damit die Harmonie auch zukünftig eine feste Größe in Brandenburg an der Havel und Umgebung ist.

Save the date: Jubiläumskonzert 8. Juni 2024, 15 Uhr, Brandenburg a.d.H., Altstätt. Rathaus

Weitere Informationen zur Harmonie: musik-und-gesangverein-harmonie1894-Brandenburg.de

Heike Kraume-Nast  
2. Vorsitzende

## Vorsitzender des Männergesangverein 1846 Ruhland e.V. Zum Ehrenamtler des Monats geehrt

Am 24.02.2024 war der Ministerpräsident Dr. Dietmar Woidke beim Männergesangverein 1846 Ruhland zu Besuch.

Gemeinsam mit den Bürgermeistern von Ruhland und Schwarzheide ehrten sie den Vorsitzenden des Männergesangverein 1846 Ruhland Herrn Wolfgang Künanz als „Ehrenamtler des Monats Februar 2024“. Wolfgang Künanz ist bereits über 11 Jahre der Vorstandsvorsitzende des Ruhlander Gesangvereins. Weiterhin wirkt er sehr aktiv bei der Vereinsarbeit des Kultur- und Heimatverein Schwarzheide mit. In seiner Laudatio lobt der Ministerpräsident:



*„Sie haben sich als echtes Allround-Talent bewiesen, wenn es um die Organisation von Vereinsleben und Auftritten geht.*

*Auf Sie ist einfach an jeder Stelle Verlass! Beides bringen Sie auch gerne originell und gekonnt mal zusammen! Das finde ich großartig. Denn in unseren Vereinen passiert Wunderbares:*

*Menschen kommen zusammen, tauschen sich aus, teilen Zeit und Hobby miteinander.*

*Dem Singen wird dabei ja eine ganz besonders beglückende, schon fast heilsame Wirkung nachgesagt. Als Ehrenmitglied des Gesangvereins kann ich das nur aus vollem Halse bestätigen!“*

Die Bürgermeister von Ruhland, Herr Thomas Höntsch und von Schwarzheide Herr Christoph Schmidt können sich diesen Worten nur anschließen. Wolfgang Künanz bedankt sich herzlich für diese Auszeichnung. Er betont dabei besonders, dass er für dieses funktionierende Vereinsleben nicht alleine verantwortlich ist. Insbesondere die Mitarbeit aller Vereinsmitglieder, jeder nach seinen Möglichkeiten und Fähigkeiten, sind Garantie für eine erfolgreiche Vereinsarbeit.

Der Vorstand des MGV 1846 Ruhland



## 60 Jahre Chorgemeinschaft Blumberg e.V.



Unser Chor wird 60! Es ist die Zeit des Rückblicks, aber auch der Vorschau.

Am 12. Februar 1964 traf sich erstmals eine kleine Gruppe von Sängerinnen und Sängern aus Blumberg. Unter dem Motto „Kultur aufs Land“, angespornt und gefördert vom damaligen Blumberger Bürgermeister, begann sich der Chor unter der Leitung von Erhard Thomas nach und nach zu etablieren. Erhard Thomas begründete die Erfolgsgeschichte des Chores und leitete ihn schließlich über 50 Jahre. Gesungen wurde in all den Jahren in Wirtshäusern und Festsälen, auf Freilichtbühnen und in Kirchen, zu vielen fröhlichen und festlichen, aber auch zu traurigen Anlässen.

Im Jahre 2013, nach seinem 80. Geburtstag, übergab Erhard Thomas unseren gemischten Chor seinem Enkel, Georg Baumgärtner. Neben der Pflege des bestehenden reichen Repertoires steht seitdem das Experimentieren mit neuen Ansätzen im Mittelpunkt. Belege dafür waren die Teilnahme am Pop-Oratorium



„Luther“ 2017 und das geförderte Projekt „Weihnachtskonzert 2.0“.

Unser Repertoire umfasst das klassische und moderne deutsche Liedgut, aber auch viele internationale Lieder, u.a. aus dem skandinavischen oder afrikanischen Raum.

Eine Herausforderung besonderer Art war die Coronazeit. Wie alle anderen Chöre konnten wir lange nicht nennenswert offline proben. Mancher hatte schon Sorge, daß die Chorarbeit allmählich einschlafen würde. Jedoch hat sich unser Chorleiter aktiv um das Fortbestehen und den Zusammenhalt des Chores bemüht. Hervorzuheben sind dabei seine Online-Angebote und Zoom-Treffen. Wie waren wir aber froh, als wir nach den Coronamonaten wieder mit den Proben und schließlich mit Auftritten anfangen konnten. So war die Landeschorbegegnung in Angermünde im Jahr 2022 ein erstes Highlight.

Eine Erfolgsgeschichte ist auch die

Reihe „Ein Park, der singt“. Zum nunmehr dritten Male wurden im Juli 2023 Chöre aus dem Barnim zum gemeinsamen Singen eingeladen. Der wunderbare Blumberger Lennépark bot dafür eine einzigartige Kulisse. „Ein Park, der singt“ wird auf jeden Fall weitergeführt werden, die bisher teilnehmenden Chöre wollen alle wiederkommen.

Ein Wort des Dankes am Schluß: Ohne die intensive, aufopferungsvolle Arbeit unserer beiden langjährigen Chorleiter Erhard Thomas und Georg Baumgärtner und natürlich das Engagement der Chormitglieder wäre die erfolgreiche Entwicklung des Chores nicht möglich gewesen. Wir sind auch stolz, daß für alle Stimm-lagen gerade in letzter Zeit neue Mitglieder gewonnen werden konnten, die mit uns den Weg in eine sangesfreudige Zukunft gehen.

## Der Gemischte Chor Schönwalde 1984 e.V. wird 40

Im August 1984 trafen sich nach einem Aufruf in der Märkischen Volksstimme einige sangesfreudige Bürgerinnen und Bürger zum ersten Kennenlernen im Klubhaus der Gemeinde. Eigentlich sollte es eine kurze Beratung werden. Aber es wurde nur gesungen. Diese erste Probe fand an einem Montag statt. Der Montag ist seither der feste Probentag unseres gemischten Chores. Vier der Gründungsmitglieder sind bis heute mit dabei. Die langjährige Chor-

leiterin Frau Christine Röher (85 J.) ist jetzt aktive Sängerin. Unter Leitung des neuen Chorleiters Ulrich Biller singen wir deutsche Volkslieder, internationale Lieder auch Gospels oder Pop Songs.

Das Repertoire wird ständig erweitert. In diesem Jahr wollen wir nun unser großes 40-jähriges Jubiläum feiern. Dazu haben wir auch die Chöre unserer Partner Gemeinden aus der Gemeinde Muggensturm und der Gemeinde Schönwalde Barnim eingeladen und

werden mit ihnen viele Lieder gemeinsam singen. Das Konzert findet am 14. September 2024 16.00 Uhr in der Dorfkirche in Schönwalde-Glien Ortsteil Pausin statt. Dank der großartigen Akustik wird es sicher einen gewaltigen Chorklang geben.

Uta Krieg-Öenme  
Vorsitzende

## Unser Chorjahr 2023- Ja es gibt uns noch als Gemischten Chor Finowfurt e.V.



In unserer letzten Gemeindezeitung, dem Schorfheidekurier, schrieben wir „Ja, es gibt ihn noch – den Gemischten Chor Finowfurt e.V. :)“ Zum Glück! Es war ein hartes Stück Arbeit, nach langen Corona- und Krankheitsphasen, den Chor zum gewohnten aktiven außenwirksamen Leben zurückzuführen. Allen sei gedankt dafür, dass wir wieder regelmäßig mit immer stabilerer Beteiligung montags im Gemeindezentrum zur Probe zusammenkommen. Unsere derzeitige musikalische Leiterin hielt und hält so manch neue Herausforderung für uns bereit und somit gelingt es ihr unermüdlich unseren Liederfundus zu erweitern und unsere Stimmen harmonisch zusammen erklingen zu lassen. Aufgrund unserer reduzierten Stimmenbesetzung studierten wir die Lieder vorerst vorrangig zweistimmig ein und entschlossen uns, unsere Programme größtenteils zum Mitsingen anzubieten. Durch unseren

Zuwachs aktuell sind wir inzwischen vielfach wieder besser gut gemischt und dreistimmig.

Eine erneute Anzeige zum Engagieren eines neuen musikalischen Chorleiters blieb leider wieder ohne Resonanz, aber Petra dirigierte uns im Juni bei den Senioren in Altenhof und Lichterfelde gut und gern. Die strahlenden Augen und kraftvollen Stimmen des Publikums machten uns dankbar und zufrieden.

Erstmal endete mit einer lustigen Feier vor der Sommerpause zu Petras Jubiläumsgeburtstag und unserer Mitbringparty im Garten bei Doris unser erstes Halbjahr.

Im August ging es ans Ideen sammeln für das zweite Halbjahr und es gelang uns, realisiert durch eine Finanzförderung der Gemeinde, unser Chorjacket-Outfit von rot auf schwarz zu verändern.

Des Weiteren fanden sich viele freudige sowie interessierte Gesichter an

unserem Stand am 17. September beim Schorfheidefrühstück in Finowfurt ein. Mit selbstkreierten Köstlichkeiten vom Flammkuchen über frische Häppchen und Kuchen verwöhnten wir viele von ihnen. Gleichzeitig haben wir aufgrund der sich verstärkenden weltweiten Krisen und Katastrophen die Aktion „Deutschland hilft Marokko“ unterstützt.

Zur Weihnachtszeit bekamen wir vielfältige Programmnachfragen. Dabei unterstützten uns aus Marienwerder der dortige „Frauenchor Cantilena“ sowie der „Männer-Gesangsverein Frohsinn“ und so wurden unsere Auftritte auf den Weihnachtsmärkten unserer Gemeinden ein voller Erfolg. Außerdem sangen wir erneut mit den Senioren in Lichterfelde. Altenhof musste leider doch nochmal wegen Corona ausfallen. Erstmals konnten wir im neuen Pflegestützpunkt in Finowfurt singen und danach bereiteten wir beim Weihnachtskonzert in unserer Kirche mit dem Akkordeonorchester „The Sounds of Akkordia“ allen Beteiligten und Gästen vielseitigen musikalischen Genuss. Abschließend rundete ein gemütliches Essen zur Weihnachtsfeier ein turbulentes gelungenes Chorjahr gemütlich und kulinarisch ab und wir proben inzwischen mit viel Spaß wieder aktiv für unsere neuen Frühlingsprogramme und Auftrittsangebote.

Carola Wo tas (Chorvorsitzende)

## Tradition verpflichtet

Der „Handwerker-Männerchöre.V.“ Bad Freienwalde wurde 1948 gegründet, konnte also im Vorjahr seinen 75. Geburtstag feiern. Mit seinen ca. 30 aktiven Sängern, gut verteilt auf alle vier Stimmen, zählt der Chor nicht nur zu den musikalischen Aushängeschildern der Kurstadt, sondern ist weit darüber hinaus in Ostbrandenburg bekannt.

Seit vielen Jahrzehnten wird der Chor finanziell durch die Handwerkskammer Ostbrandenburg in Frankfurt (Oder) unterstützt. Für die Kontinuität der Chorarbeit sorgt die engagierte Chorleiterin Sabine Hellwig. Die Begeisterung der Chormitglieder zeigt sich auch an den Übungsabenden, an

denen oft alle Sänger dabei sind, und an regelmäßigen Konzertanfragen.

Neben seinen festen Auftritten, wie dem Frühlingkonzert vor Ostern und dem Weihnachtskonzert in der Bad Freienwalder Konzerthalle, erfreuen die Sänger fast in jedem Monat einmal die Patienten in der Moorbad-

## BERICHTE AUS UNSEREN CHÖREN

linik. Dazu kommen Auftritte beim Sängerkreisfest in Märkisch-Oderland und bei befreundeten Chören in der Region sowie beim Altstadtfest. Im August 2024 feiert das berühmte Schiffshebewerk Niederfinow sein 90-jähriges Bestehen. Auch hier wird der Handwerker Männerchor zu hören sein. Natürlich ist der Chor ebenfalls bereit, wenn der Sponsor, die Handwerkskammer ruft. So wird der Chor auch den „Tag des Handwerks“, der 2024 im September am Schloss in Altranft stattfindet, musikalisch umrahmen. In der Adventszeit stehen zusätzlich zum Weihnachtskonzert in Bad Freienwalde oft bis zu fünf Konzerte in den Nachbargemeinden im Veranstaltungskalender.

Um stimmlich immer fit zu sein, geht der Chor jedes Jahr für drei Tage in musikalische

Klausur. Unter der Leitung der Chorleiterin, erarbeiten verschiedene eingeladene Musikpädagogen dann neue Lieder mit den Sängern. Intensive Stimmbildungsmaßnahmen flankieren dieses Wochenende.

Aus Anlass des 75-jährigen Chorjubiläums hatte der Handwerker Männerchor im letzten Jahr ein besonderes Highlight bereit. Im Kurpark der Fachklinik und Moorbad fand unter dem Titel „Singender klingender Kurpark“ ein ganztägiges Konzert statt. Dazu waren befreundete Chöre und das „Tanz- und Blasorchester“ Schulzendorf eingeladen. Als Überraschung war auch ein



Doppelquartett von den „Vereinigten Chören“ aus Rinteln gekommen und hatte die Anreise von 420 km auf sich genommen. Zu den Sängern aus der Weserstadt besteht seit der „Wende“ eine enge Chorfreundschaft.

Da diese Veranstaltung einen solchen großen Anklang fand, laden die Sänger auch in diesem Jahr zum „Kurparkfest“ ein. Am Sonntag, 09. Juni 2024, wird im Kurpark wieder Musik aus verschiedenen Epochen erklingen. Das Programm gestalten neben dem Handwerker Männerchor u. a. das „Blasorchester Hennickendorf“ und das „Mandolinenorchester Bad Freienwalde“ mit.

Für die zahlreich zu erwarteten Besucher stehen ausreichend Sitzmöglichkeiten bereit. Die Frauen der Chormitglieder übernehmen die Bewirtung. Ein großes Buffet mit

selbstgebackenem Kuchen und Kaffee, ein Stand mit Schmalzstullen und Harzkäse, dazu Bratwurst vom Grill und Getränke aller Art, runden das Angebot ab. Der Eintritt ist kostenfrei.

Der Veranstalter freut sich auf viele musikbegeisterte Gäste zu diesem 2. Singenden, klingenden Moorbadfest in Bad Freienwalde.

Das Singen im Chor macht den Sängern viel Spaß, die Stimmung ist toll und die Gemeinschaft besonders. Das führte dazu, dass in den letzten beiden Jahren mehrere neue Sänger zum Chor dazu kamen. Wir hoffen weiterhin auch vor allem auf etwas jüngeren Nachwuchs und freuen uns schon auf das nächste Konzert.

Fred Hoppe  
Handwerker Männerchor Bad Freienwalde  
Öffentlichkeitsarbeit

## GRATULATIONEN

Margot Siehl feiert im August ihren 80. Geburtstag, zu dem wir ihr herzlichst gratulieren und ihr wünschen, dass sie dieses besondere Jubiläum bei bestmöglicher Gesundheit im Kreise ihrer Familie begehen kann. Margot singt im 1. Sopran und gehört zu den langjährigsten Mitgliedern unseres Singekreises. Bereits bei ihrem Eintritt

brachte sie sich überall dort ein, wo ihre Hilfe gebraucht wurde. Mit ihrer Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft trägt sie auch schon immer zu dem angenehmen Klima unter den Chormitgliedern bei, wofür wir ihr sehr dankbar sind.

Karin Bormann  
Chormitglied des Singekreises Wildau



## GRATULATIONEN



Hagen Eberst beging zu Beginn dieses Jahres seinen 80. Geburtstag. Wir, der Singekreis Wildau, gratulieren ihm nachträglich herzlichst zu diesem Jubiläum und wünschen ihm, dass er uns mit seiner jugendlichen und freundlichen Einsatzbereitschaft noch lange erfreuen wird. Als er Mitglied unseres Singekreises wurde,

waren wir hellauf begeistert! Hatte doch unsere dreiköpfige Männergemeinschaft gesangliche Verstärkung erhalten! Wir alle hoffen nun, dass sie uns ebenso lange erhalten bleibt.

Karin Bormann  
Chormitglied des Singekreises Wildau

## Bernauer Sänger e.V.



16.04.	75.	Rainer Just
17.04.	80.	Brigitte Bezahdi
24.04.	70.	Brigitte Zimmerling

03.06.	60.	Axel Bautz
04.06.	85.	Jüren Böttcher

## INFORMATIONEN AUS PARTNERVERBÄNDEN

## Neuaufgabe des Amateurmusikfonds fördert Chöre, Orchester und Bands

Die zweite Förderrunde des Amateurmusikfonds ist gestartet, und der Bundesmusikverband Chor & Orchester (BMCO) ruft Chöre, Orchester, Bands und weitere Musikensembles zur Teilnahme auf. Der Fonds, unterstützt von der Beauftragten für Kultur und Medien (BKM), zielt darauf ab, Amateurmusikensembles bei der Umsetzung neuer künstlerischer Projekte zu unterstützen und ihre Präsenz auf der Bühne zu verstärken. Ab sofort können Projekte bis zu einer

Fördersumme von 50.000 Euro eingereicht werden.

Präsident Benjamin Strasser hebt hervor, dass der Fonds die Sichtbarkeit bemerkenswerter Projekte erhöht, die lokale bis nationale Wirkung entfalten können. Projekte, die sich innovativ mit Themen wie Demokratie, Diversität oder Inklusion auseinandersetzen, sind besonders förderfähig.

Antragsberechtigt sind gemeinnützige Musikensembles und Organisationen, wobei die Förderhöhe je nach

Reichweite des Projekts variiert. Anträge können bis zum 15. Juni 2024 eingereicht werden, die Projektlaufzeit beginnt am 15. September 2024. Neu in dieser Runde sind spezifische Themenschwerpunkte, darunter innovative Proben- und Auftrittsformate, soziale Integration durch Musik und die strukturelle Weiterentwicklung von Vereinen durch moderierte Zukunftswerkstätten.

## Lassen Sie uns gemeinsam #zusammenSINGENzurEM

Liebe Chöre und Chormitglieder, wir möchten Euch erneut dazu einladen, aktiv an dem Projekt #zusammenSINGENzurEM teilzunehmen, das speziell zur Fußball-Europameisterschaft 2024 ins Leben gerufen wurde. Dies ist eine hervorragende Gelegenheit, neue Mitglieder für Eure Chöre zu gewinnen und die Freude am Gesang in der Öffentlichkeit zu verbreiten.

Wir ermutigen Euch, die bereits versandten Materialien und Ressourcen zu nutzen, um Veranstaltungen rund um die EM zu organisieren. Ob Public Viewing, gemeinsame Auftritte mit Fußballvereinen oder eigene Konzerte – lasst uns die Begeisterung für den

Sport und die Musik zusammenbringen. Bitte denkt daran, uns über geplante oder durchgeführte Veranstaltungen zu informieren. Wir veröffentlichen gerne Eure Eventhinweise auf der Webseite des Brandenburgischen Chorverbandes und berichten sowohl online als auch in der nächsten Ausgabe der CANTAT über Eure Aktivitäten. Eure Erlebnisse und Erfolge sind inspirierend für die gesamte Chorgemeinschaft und fördern das gemeinsame Musizieren.

Schickt uns Eure Veranstaltungsdetails, Fotos und Berichte an unsere Redaktion. Wir sind gespannt auf Eure kreativen Umsetzungen und wie Ihr die EM Atmosphäre mit chorischer

Vielfalt bereichert.

Gemeinsam können wir zeigen, wie Chormusik Menschen verbindet und Freude schafft. Nutzt diese Chance, um Eure Chöre sichtbar zu machen und neue Sängerinnen und Sänger zu begeistern. Wir freuen uns auf Eure Beiträge und darauf, diese in der CANTAT und auf unserer Webseite zu teilen.

Falls Ihr im Rahmen dieses Projektes eigene Aktionen durchführt, freuen wir uns über die namentliche Nennung von uns und der Deutschen Chorjugend und über den Hashtag #zusammenSINGENzurEM auf Social Media.

Von unseren Angeboten in unserer Zeitung machen verschiedene Chöre regen Gebrauch, um ihre Chorreisen zu einem interessanten Erlebnis zu machen. Davon profitieren alle Teilnehmer an einem solchem Event und verschaffen sich kollektive Höhepunkte.

Zur Erweiterung des Interessentenkreises wäre es schön, wenn im Anschluss an eine solche Reise auch ein kurzer Artikel in unserer CANTAT veröffentlicht würde. Vielleicht denken Sie bereits bei der Planung ihrer nächsten Chorreise über eine solche Möglichkeit nach, die wir als Redaktionsteam gerne umsetzen wollen.

#### Chorreisen 2024 und 2025

##### **Cantate Catalunya Barcelona**

03. bis 06. Oktober 2024 u.

02. bis 05. Oktober 2025

(Matineekonzert über den Dächern von Barcelona)

##### **Cantate Croatia, Pula und Rovinj**

15. bis 18. Mai 2025

##### **Cantate Dresden**

31. Oktober bis 03. November 2024

##### **Adventsingen in Prag**

21. bis 24. November 2024,

28. November bis 01. Dezember 2024,

05. bis 08. Dezember 2024

(Prager Open-Air-Bühnen, Akademie, der Mysischen Künste HAMU im Liechtenstein-Palast oder Jugendstil-Saal des Prager Gesangsvereins Halahol und in einer schönen Barockkirche St. Nikolaus am Altstädter Ring)

##### **Cantate Bavaria München**

noch ohne Terminfestlegung

Vorgesehen sind Chorauftritte national und international als Freundschaftskonzerte, die Begleitung von Messen und Gottesdiensten mit

gemeinsamen Essen in rustikale Atmosphäre eines Münchener Bierkellers.

##### **Cantate Budweis/Südböhmen**

29. Mai bis 01. Juni 2025

(Konzertsaal des Konservatoriums oder der Hussitenkirche)

##### **Cantate Carlsbad /Westböhmen**

01. bis 05. Mai 2025

(Konzerte unter den Kolonnaden der Kureinrichtungen in Karlsbad, Marienbad und Franzensbad für Kurgäste und Besucher)

Veranstalterorganisation:

Music & friends by buchmann

touristic & consulting

Sandstr.1B D-5375 Sankt Augustin

E-Mail: info@musicandfriends.org

tel.+49 2241 204691

GL

## Gemeinsam für den guten Zweck

Wenn sich einmal im Jahr die Chöre der Gemeinde Wandlitz zusammenschließen, um gemeinsam für den guten Zweck zu musizieren, handelt es sich aller Wahrscheinlichkeit nach um das traditionelle Benefizkonzert der Chöre. Auch in diesem Jahr findet das musikalische Event wieder in der Kulturbühne Goldener Löwe statt. Rund 130 Sängerinnen und Sänger werden am Samstag, den 27. April zusammenkommen, um die beliebtesten Lieder ihres Repertoires zum Besten zu geben.

Dass gemeinsames Singen zufrieden macht und sogar gesund sein soll, ist inzwischen allgemein bekannt. Singen bringt unser Herz-Kreislauf-System in Schwung, Glückshormone werden ausgeschüttet, Stresshormone reduziert und selbst das Gehirn von Sängerinnen und Sängern soll laut Medizinern jünger sein als das Gleichaltriger, die nicht musizieren. Dabei sei es übrigens völlig gleich, ob man wie die Callas singe oder bloß zum Vergnügen – der positive Effekt auf Körper und Seele soll nach Meinung der Wissenschaft auch vor schiefen

Tönen nicht halt machen.

„Die meisten behaupten von sich, nicht singen zu können“, weiß Brigitte Saalman, die lachend betont: „Singen kann ich im Übrigen auch nicht. Sonst wäre ich Solistin und würde Geld damit verdienen. Darum singe ich im Chor“. Seit 2011 ist sie Vorsitzende im Volkschor Stolzenhagen, ihr Mann - Torsten Saalman - Chorleiter. Beide brennen für die Musik und den runden, vollen Klang, der sich nur durch das Zusammenspiel vieler einzelner Stimmen ergibt.

Besonders beeindruckend zeigt sich dieses Zusammenspiel beim jährlichen Benefizkonzert der Chöre, das seit 2005 in Wandlitz stattfindet und bei dem rund 130 Sängerinnen und Sänger gemeinsam auftreten. Neben Einzelauftritten der unterschiedlichen Chöre werden insgesamt vier Lieder von allen Sängerinnen und Sängern gemeinsam performt - das Highlight eines jeden Benefizkonzerts. Gemeinsames Proben sei dafür übrigens nicht notwendig. „Das

ist ein Selbstläufer“, erklärt Brigitte Saalman, die jedes Mal aufs Neue von dem beeindruckenden Stimmvolumen schwärmt, das bei Sängern wie auch dem Publikum für Gänsehaut sorgt.

„Ursprünglich wollten wir jedes Jahr in einem anderen Ortsteil auftreten“, erzählt sie. Nachdem das Konzert 2015 jedoch aufgrund eines Unwetters ausfallen musste (damals war der Bahnhof Wandlitzsee als Location angedacht), verlegte man es im darauffolgenden Jahr in die Kulturbühne Goldener Löwe. Hier hat es seither seine Heimat gefunden, unbehelligt von Wind und Wetter.

In diesem Jahr partizipieren neben dem Volkschor Stolzenhagen drei weitere Chöre – der Chor Jubilate Wandlitz, der gemischte Chor Cantare Schönwalde sowie der Chor Wa-Canto des Gymnasiums Wandlitz. Außerdem ist das Duo Vandelice erneut mit dabei. Während der Chor des Gymnasiums eher moderne Stücke in englischer Sprache performt, werden

beim Chor Jubilate gerne auch mal polnische oder französische Lieder gesungen. Der Volkschor Stolzenhagen hingegen **singt** seine Lieder ausschließlich auf Deutsch.

Beim Publikum kommt die Mischung in jedem Fall gut an. Zu Saalmanns Favoriten zählen bekannte Melodien wie ‚Der einfache Frieden‘, ‚Ode an die Freude‘ oder ‚Kein schöner Land‘, die das Publikum in der Regel mitsingen

können. Apropos mitsingen: Beim Benefizkonzert werden die Zuhörer traditionell miteinbezogen. Blätter mit den entsprechenden Texten liegen dafür auf den Plätzen bereit.

Der Eintritt zum Benefizkonzert ist frei, jedoch wird um eine Spende für den guten Zweck gebeten. In diesem Jahr kommt der Erlös der Krebsberatung Berlin-Brandenburg zugute, die auch eine Beratungsstelle im

Bahnhofsgebäude Wandlitzsee unterhält. Der gemeinnützige Verein wurde 2007 gegründet und bietet Krebspatienten und deren Angehörigen vielfältige Hilfe. Konzertbeginn ist um 15 Uhr, Einlass bereits ab 14 Uhr. Die Gemeinde Wandlitz stellt außerdem ein reichhaltiges Kaffee- und Kuchenbuffet zur Verfügung.

Linca Fild



## Einladung zum 3. Lausitzer Chorfest

Bereits zum dritten Mal kehrt das Lausitzer Chorfestival im Sommer 2024 auf die Freilichtbühne Spremberg zurück.

Der Verein Jugend und Soziales e.V. Spremberg organisiert in Zusammenarbeit mit dem Spremberger Stadtchor des ASF das gemeinsame

Konzert von deutschen und polnischen Chören und möchte Sie und Ihren Chor recht herzlich dazu einladen.

Gestalten Sie das Programm aktiv mit und zeigen Sie dem Publikum, wie vielfältig Chormusik in unserer Region und über die Landesgrenzen hinaus sein kann.

Helga Pietkiewicz  
Spremberger Stadtchor des ASF  
Mitglied im Brandenburgischen  
Chorverband e.V. und im  
Sängerkreis Niederlausitz

Verein Jugend und Soziales e.V.

## Ankündigung: Sommer-Chor-Konzert des Sängerkreises Elbe-Elster

Wir laden alle Musikliebhaber herzlich zu einem besonderen Ereignis ein: dem ersten Sommer-Chor-Konzert des Sängerkreises Elbe-Elster, das am Sonntag, den 28. Juli 2024, von 15 bis 17 Uhr stattfinden wird. Dieses musikalische Highlight ist Teil der beliebten Kurkonzert-Reihe in Bad Liebenwerda und wird in der charmanten Musikmuschel im Kurpark präsentiert. Freuen Sie sich auf eine Vielfalt

von Stimmen und Harmonien, präsentiert von unseren regionalen Chören: dem Kurstadt Singkreis, dem Frauenchor Finsterwalde, dem Männerchor Einigkeit Finsterwalde, den Erbschleichern sowie dem Volkschor Massen und dem Gemischten Chor Crinitz.

Genießen Sie zwei Stunden voller musikalischer Darbietungen, die das breite Spektrum des Chorgesangs in

unserer Region widerspiegeln. Dieses Fest verspricht, ein nachhallendes Erlebnis für alle Beteiligten zu werden und die kulturelle Vielfalt unserer Gemeinschaft zu feiern.

Wir freuen uns darauf, Sie und Ihre Familien zu diesem festlichen Anlass zu begrüßen und gemeinsam unvergessliche musikalische Momente zu erleben.

## NACHRUFE



### Abschied von Rolf Nopper

Die Chormitglieder des Sängerkreises Wildau möchten ihrem langjährigen Vorstandsvorsitzenden, **Rolf Nopper**, ihren allerherzlichsten Dank aussprechen. 2011 übernahm er diese Funk-

tion und hat sich seitdem in hohem Maße um viele Dinge gekümmert, die für unseren Chor wichtig sind. Er organisierte jahrelang unsere mehrtägigen Chorschulungen, schaffte die äußerst wichtige Technik und unsere so wertvollen Chortreffen

an, führte mit uns vier Vorstandsmitgliedern und unserer Chorleiterin regelmäßige Vorstandssitzungen durch. Er hielt zu allen Personen Kontakt, die für den Chor wichtig sind und arbeitete mit ihnen erfolgreich zusammen. Vor einigen Jahren bildete er eine Instrumentalgruppe, die einen wichtigen Beitrag für unsere Konzerte leistet.

Wenn in diesem Artikel vorwiegend von Vergangenen berichtet wird, liegt es daran, dass Rolf Nopper im Februar dieses Jahres, seine Funktion als Vorsitzender abgegeben hat. Er bleibt jedoch Chormitglied, möchte sich aber intensiver der Arbeit mit der Instrumentalgruppe widmen. Wir Chormitglieder wünschen ihm dazu Freude und Erfolg.

Karin Bormann  
Chormitglied des Sängerkreises Wildau

## Nachruf – Veit Klaue

Der Brandenburgische Chorverband trauert um den kürzlich verstorbenen Chorleiter und ehemaligen Vize-Präsidenten Veit Klaue. Veit war von 2015 bis 2019 als Vize-Präsident eine tragende Säule in unserem Verband und hat in diesen Jahren maßgeblich zur Entwicklung und Förderung des Chorgesangs in Brandenburg beigetragen. Sein plötzlicher und viel zu früher Tod am 15. Februar, im Alter von nur 56 Jahren, hat uns alle zutiefst erschüttert und hinterlässt eine spürbare Lücke in der Musikgemeinschaft.

Neben seiner Tätigkeit für den Chorverband war Veit Klaue auch im Regionalverband der Johanniter-Unfall-Hilfe in Südbrandenburg aktiv, wo er zuletzt als Leiter des Flüchtlingsheims in Doberlug-Kirchhain wirkte. Sein Engagement und seine Herzlichkeit in dieser Rolle waren beispielhaft und zeugten von seiner tiefen Verbundenheit mit den Menschen. Musikalisch hinterlässt Veit eine ebenso große Lücke. Als leidenschaftlicher Chorleiter der Chöre in Massen und Crinitz prägte er die musikalische Landschaft in Finsterwalde und Umgebung maßgeblich. Seine Proben waren bekannt für ihre Intensität und Leidenschaft, mit der er es verstand, das Beste aus seinen Sängerinnen und Sängern herauszuholen. Veit inspirierte mit seiner Vision für die Musik und bereicherte die Chorwelt mit

einem breiten Repertoire von Volksliedern bis hin zu moderner Musik.

Die Chemie zwischen Chorleiter und seinen Chören stimmte. [...] Dank seines Könnens und Ehrgeizes schaffte Veit es immer wieder, uns zu motivieren, gleichwohl er auch kritisch sein konnte, wenn es erforderlich war. Er hatte die Fähigkeit, aus uns allen das Beste hervorzuholen und begeisterte uns mit seiner Vision für die Konzerte und Auftritte. [...] Wir danken ihm von Herzen für das, was er aus gemacht hat und dafür, was er in jedem von uns hinterlässt.

Volkschor Massen e.V. & Gemischte Chor Crinitz e.V. Der Brandenburgische Chorverband und die Chorgemeinschaft in Brandenburg verlieren mit Veit Klaue einen außergewöhnlichen Musiker, Kollegen und Freund. Unsere Gedanken sind bei seiner Familie und all denen, die ihm nahestanden. Wir werden Veit ein ehrendes Andenken bewahren und ihm für seinen unermüdlichen Einsatz und seine Hingabe zur Musik stets dankbar sein.

– Präsidium des BCV im März 2024



## Wolfgang Andres

Am 19. April 2024 ist eine starke Tenorstimme im Kammerchor Fürstenwalde „Geschwister Scholl“ e.V. für immer verstummt. Wolfgang Andres, Ehrenvorsitzender des Chores, ist mit 92. Lebensjahren verstorben.

Mit ihm verliert der Chor einen wunderbaren Menschen, stimmungsgewaltigen Sänger und eine ideenreiche Führungspersönlichkeit. Viele Chorevents innerhalb und außerhalb seiner Heimatstadt waren von ihm geplant, organisiert und erfolgreich durchgeführt worden, so der Blick auf die Historie Fürstenwaldes mit seiner Erfolgsgeschichte „Gedichte, Geschichte, Gesang“, welche oftmals Hunderte Besucher in den städtischen Dom führten und begeisterte.

Enge Verbindungen hatte er zum Chorverband Niedersachsens geknüpft, wo er zum Ehrenmitglied

gewählt war. Seit der Gründung des Brandenburgischen Chorverbandes, vor mehr als 30 Jahren war Wolfgang von Beginn an Präsidiumsmitglied und Vizepräsident für Öffentlichkeitsarbeit.

In dieser Funktion bildete er die Redaktion der Chorzeitschrift „Brandenburg CANTAT“ und leitete diese über viele Jahre erfolgreich, dass sie von der Gestaltung bis zu ihrem Inhalt den Vergleich zu anderen ähnlichen Zeitungen der übrigen Chorverbände innerhalb der Deutschen Chorlandschaft jeden Vergleich Stand hielt, und fordere Ränge belegte.

Hierbei war an vielen Stellen sein Profil und seine Handschrift ablesbar, wobei ihm auch sein Grundberuf als Werbegestalter eine solide Basis schuf und zum Erfolg verhalf.

Nicht unerwähnt darf auch seine Kreativität als Buchautor und Chronist bleiben. Aus Anlass des 75. Chorjubiläums des Kammerchores hat er die Geschichte des Vereins in einem lesenswerten Buch aufgeschrieben und so Ereignisse für die Zukunft festgehalten.

Den Sängerinnen und Sängern des Kammerchor Fürstenwald „Geschwister Scholl“ e.V. wird unser Wolfgang Andres für immer in dankbarer Erinnerung bleiben.

Prof. Dr. Ulrike Liedtke  
Präsidentin des Landtages Brandenburg

24. April 2024

Liebe Mitglieder des Kammerchores Fürstenwalde,

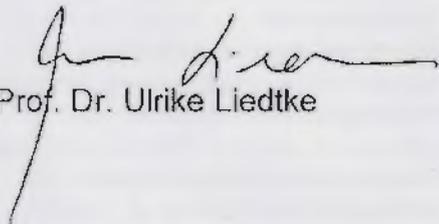
es gibt Verlässlichkeiten, ohne die das Leben nicht geht. Wolfgang Andres war solch ein Mensch, auf den sich jede und jeder verlassen konnte - musikalisch, organisatorisch und vor allen Dingen menschlich. Als es dem Brandenburgischen Chorverband schlecht ging und selbst die Chor-Zeitung abgeschafft werden sollte, saß ein alter Herr am Tisch und erklärte in aller Deutlichkeit, wie wichtig Singen und Berichte darüber sind. Scharfsinnig analysierte er die Situation des Chorverbandes und entwickelte Gedanken, wie es weitergehen müsse. Wenn Wolfgang Andres sprach, hörten alle zu. Das waren mitten in einer Redaktionssitzung zu Brandenburg Cantat Momente tiefer Hochachtung.

Als Tenor sang er im Kammerchor Fürstenwalde. Darüber hinaus fühlte er sich seinen Sängerinnen und Sängern verpflichtet, über Auftritte und Konzerte hinaus für die 173 Chöre des Brandenburgischen Chorverbandes einzustehen. Das tut nicht jeder und nicht jeder kann es mit diesem Engagement und dieser Tatkraft.

Wolfgang Andres wird fehlen, aber wir werden noch oft an ihn denken. Seinem Kammerchor Fürstenwalde wünsche ich wunderbare musikalische Erlebnisse, auch im Gedenken an den Menschen Wolfgang Andres. Bitte grüßen Sie herzlich seine Familie.

Ihnen für die nächsten Vorhaben toi, toi, toi!

Ihre



Prof. Dr. Ulrike Liedtke

## Auszeichnung für langjährige Singe- und Chorleitertätigkeit

### 10 Jahre Singen im Chor

Ilona Neumann	Storkower Singgemeinschaft 1970 e.V.
Adelbert Mildner	Kammerchor Leo Wistuba Hennigsdorf e.V.
Irina Strohschein	Chorgemeinschaft Eichwalde e.V.
Peter Lauer	Bernauer Sänger e.V.
Brigitte Jäger	Gemischte Chor Cantare Schönwalde e.V.
Hans-Jürgen Jarmuszewski	Gemischter Chor Crinitz e.V.
Herbert Schmidt	Männergesangverein Bestensee 1923 e.V.
Rosemarie Böhmchen	Frauenchor der Sängerstadt Finsterwalde e.V.
Gerda Kaltschmidt	Frauenchor der Sängerstadt Finsterwalde e.V.
Christa Zimmermann	Frauenchor der Sängerstadt Finsterwalde e.V.

Brunhild Knittel	Gemischter Chor Königs Wusterhausen e.V.
Melanie Pach	Spremberger Stadtchor des ASF e.V.
Marion Eberhardt	Frauenchor Erkner e.V.
Silva Reiprecht	Stadtchor Schwedt/O. e.V.
Karin Arnold	Stadtchor Schwedt/O. e.V.
Elzbieta Cornelius	Stadtchor Schwedt/O. e.V.
Simone Ilchmann	Stadtchor Lübben e.V.
Heidi Kleinert	Gemischter Chor Clindow e.V.
Angelika Türke	Frauenchor „Cantabile“ Müllrose e.V.

### 20 Jahre Singen im Chor

Christine Menzel	Gemischter Chor Sängerkreis Niederlehme e.V.
Roswitha Schubert	Gemischter Chor Sängerkreis Niederlehme e.V.
Oiaf Perlwitz	Kammerchor Leo Wistuba Hennigsdorf e.V.
Christine Flegel	Chorgemeinschaft Eichwalde e.V.
Jan Müller	Volkschor Eisenhüttenstadt e.V.
Bettina Pfeiffer	Stadtchor Guben
Viola Herz	Stadtchor Lauchhammer e.V.
Ines Kotte	Volkschor Massen e.V.
Brigitte Tornier	Chorgemeinschaft Potsdam Rehbrücke e.V.
Barbara Rüdrieh	Volkschor Schipkau e.V.
Elke Bauer	Volkschor Schipkau e.V.
Ulla Müller	Frauenchor Erkner e.V.
Berbel Gardt	Chor Maienlust e.V. Neuzelle
Heidmarie Kölske	Gemischter Chor Clindow e.V.
Jürgen Wunderlich	Musik- und Gesangverein „Harmonie 1894“ Brandenburg e.V.
Erwin Tolkmitt	MC Frohsinn 1880 e.V. Neuenhagen
Andres Horn	Potsdamer Männerchor 1848 e.V.

### 30 Jahre Singen im Chor

Ingeborg Patsch	Chor des Seniorenvereins PCK Schwedt e.V.
Eva-Maria Kerner	Chor des Seniorenvereins PCK Schwedt e.V.
Rosemarie Müller	Chor des Seniorenvereins PCK Schwedt e.V.
Jutta Stöhr	Gemischte Chor Cantare Schönwalde e.V.
Olaf Stöhr	Gemischte Chor Cantare Schönwalde e.V.
Siegfried Köhler	Angermünder Stadtsänger e.V.
Sabine Fritz	Chorgemeinschaft Eichwalde e.V.
Antje Weigt	Chorgemeinschaft Eichwalde e.V.
Jutta Müller	Volkschor Massen e.V.
Erika Görizt	Stadtchor Guben
Monika Wachsmann	Stadtchor Guben

Bärbel Hallfarth	Chorgemeinschaft Potsdam Rehbrücke e.V.
Hans-Jörg Hallfarth	Chorgemeinschaft Potsdam Rehbrücke e.V.
Bernd Schwarick	Männergesangverein „Frohsinn“ Marionwerda e.V.
Monika Späthe	Volkschor Kolkwitz e.V.
Birgit Wichterei	Stadtchor Lübben e.V.
Ingrid Lehmann	Stadtchor Lübben e.V.
Rita Becker	Frauenchor Erkner e.V.
Heike Janthur	Frauenchor „Cantabile“ Müllrose e.V.
Thomas Munack	Männergesangverein 1846 Ruhland e.V.
Herrmann Franz	Potsdamer Männerchor 1848 e.V.
Manfred Bergemann	Potsdamer Männerchor 1848 e.V.
Arnim Krüger	Möhring-Chor Alt Ruppin e.V.
Uwe-Peter Söhring	Möhring-Chor Alt Ruppin e.V.

### 40 Jahre Singen im Chor

Dietmar Huhn	Männerchor Peitz e.V.
Andreas Chrobot	Männerchor Peitz e.V.
Udo Smolibowski	Männerchor Peitz e.V.
Doris Prahl	Freier Chor Velten 1887 e.V.
Gundula Goral	Freier Chor Velten 1887 e.V.
Marlis Krägel	Chorgemeinschaft Eichwalde e.V.
Johanna Palm	Chorgemeinschaft Eichwalde e.V.
Heike Kavel	Chorgemeinschaft Potsdam Rehbrücke e.V.
Horst-Viktor Scholz	Gemischter Chor Crinitz e.V.
Gabi Wilsky	Volkschor Kolkwitz e.V.
Brigitte Zobel	Volkschor Kolkwitz e.V.
Gundula Käßler	Stadtchor Lübben e.V.
Bernd Teppich	MC Frohsinn 1880 e.V. Neuenhagen
Paul Isenmann	Potsdamer Männerchor 1848 e.V.
Ulrich Menzel	Potsdamer Männerchor 1848 e.V.

### 50 Jahre Singen im Chor

Ursula Maschke	Chorgemeinschaft Potsdam Rehbrücke e.V.
Burkhard Krehl	Möhring-Chor Alt Ruppin e.V.
Joachim Böhme	Potsdamer Männerchor 1848 e.V.

### 55 Jahre Singen im Chor

Karin Netack	Gemischter Chor Sängerkreis Niederlehme e.V.
Karin Kreibich	Volkschor Schipkau e.V.
Helga Arensberger	Chorgemeinschaft Blumberg e.V.
Eva Robeck	con-brio Chor Fürstenwalde e.V.

### 60 Jahre Singen im Chor

Susanne Brand	Gemischter Chor Sängerkreis Niederlehme e.V.
Kurt Diewok	Männergesangverein Bestensee 1923 e.V.
Siegfried Hinze	Möhring-Chor Alt Ruppin e.V.

### 10 Jahre Chorleitung

Gabriele Freudenberg	Oderbruch-Chor Manschnow e.V.
Andreas Lang	Musik- und Gesangverein „Harmonie 1894“ Brandenburg e.V.

### 20 Jahre Chorleitung

Saskia Sellnau	Chorgemeinschaft Eichwalde e.V.
André Haase	Männergesangverein „Frohsinn“ Marienwerder e.V.

### 40 Jahre Chorleitung

Steffen Wilsky	Volkschor Kolkwitz e.V.
----------------	-------------------------

**Vedienste im Ehrenamt allgemein**

Irene Eigendorf Frauenchor Körba-Schöna-Kolpien e.V.

Christa Weisbrodt Frauenchor Körba-Schöna-Kolpien e.V.

**30 Jahre Chorjubiläum**

Chor des Seniorenvereins PCK Schwedt e.V.

**50 Jahre Chorjubiläum**

Gemischter Chor Königs Wusterhausen e.V.

**130 Jahre Chorjubiläum**

Musik- u. Gesangverein Harmonie 1894 e.V. MC

**150 Jahre Chorjubiläum**

Volkschor Brandenburg e.V.

ANZEIGE

# MEDIA HAUS

GESELLSCHAFT FÜR DIGITALE MEDIEN UND DRUCK mbH



**Bildbearbeitung** **Coaching** **Konzeption** **Marketing** **Beratung**  
**& Planung** **Layout** **Druckvorbereitungen** **Folienbeschriftung**  
**Flyer** **Web Design** **Kommunikationsstrategien** **Design**  
**Markenschutz** **Logo** **Entwicklung** **Plakate** **Messe- und Ausstellungs-  
 bau** **Zusammenarbeit mit leistungsstarken und kompetenten Partnern**  
**Grafik** **Außenwerbung** **Drucksachen**



Am Heizwerk 5 · 15517 Fürstenwalde/Spree  
 info@mediahaus-gmbh.de · www.mediahaus-gmbh.de  
 +49 (0) 3361 71 03 61

**Impressum**

Herausgeber der Zeitschrift „Brandenburg-CANTAT“  
 ist der Brandenburgische Chorverband e.V.  
 Geschäftsstelle: R.-Breitscheid-Str. 11, 03046 Cottbus,  
 Tel.: 0355 4944774, Fax: 0355 4945778,  
 www.chorverband-brb.de,   
 geschaeftsstelle@chorverband-brb.de

Verantwortlicher Redakteur: P. Reichelt-Ritter  
 cantat@mediahaus-gmbh.de

Herstellung: Die Bearbeitung der Zeitung bis zur  
 Auslieferung erfolgt über: Mediahaus GmbH,

Am Heizwerk 5, 15517 Fürstenwalde,  
 Tel.: 03361 710361, Fax: 03361 710362,  
 www.mediahaus-gmbh.de

**Erscheinungsweise:** 4 Ausgaben jährlich mit den  
 Erscheinungsdaten: 15.02./15.05./15.08. und 15.11. im  
 laufenden Jahr

**Preis:** 1,60 EUR pro Heft

**Urheberrechte:** Der Abdruck von Fotos, Abbildungen  
 und Texten erfolgt ohne Angabe des Urhebers, wenn  
 diese nicht vom Einreicher namentlich mitgeteilt  
 werden. Der Einreichende garantiert, dass die Urheber-

rechte zu eingereichten Unterlagen und zu den  
 Urhebernamen vorhanden sind.

Die Redaktion lehnt die Verantwortung zu namentlichen  
 Falschdarstellungen und urheberrechtlichen  
 Problemen zu den eingereichten oben genannten  
 Darstellungen ab.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos,  
 Notenbeispiele, Bücher, Tonträger wird keine  
 Haftung übernommen. Nachdruck oder fotomechanische  
 Wiedergabe, auch auszugsweise, ist nur mit  
 ausdrücklicher Zustimmung des Präsidiums des RCV  
 möglich. Die Texte können redaktionell im Interesse  
 der Veröffentlichung vieler Beiträge durch die Redaktion  
 gekürzt oder verändert werden.

# Termine DER BCV – CHÖRE 2024

## Klangkirschen e.V. Glindow

12.05.2024 | 15:00

Kirche Petzow, Konzert zum Muttertag

## Volkschor Cottbus e.V.

27.04.2024 | 16:00 UHR

Kirche Forst, Frühlingskonzert NLSK, andere Chöre des NLSK

08.06.2024 | 17:00 UHR

Kulturkirche Vetschau,

„MissaFestiva“ umramt mit Frühlingsliedern, eigenes Konzert

07.07.2024 | OFFEN

Cottbus Altmarkt, Projekt „Deine Bühne Cottbus“,

Mitwirkung am Projekt des Citymanagements Cbs

## Chor des Seniorenvereins PCK Schwedt e.V.

06.04.2024

Vierradner Str. Schwedt, Singen zum Frühlingsmarkt,

Stadtchor Schwedt

25.04.2024 | 18:30 UHR

Kosmonaut Schwedt, Frühlingsingen, Stadtchor Schwedt

## Frauenchor Erkner e.V.

11.05.2024 | 15:00 UHR

Bürgersaal, Erkner Konzert

19.05.2024 | 10:00 UHR

Heimattmuseum Erkner, Pfingstkonzert,

Männerchor Harmonie Erkner

## Frauenchor „Cantabile“ Müllrose e.V.

05.04.2024 | 16:30UHR

Frühlingskonzert, Schützenhaus Müllrose

## „Audite“ Chor des Vereins der Heimatfreunde Schöneiche e.V.

08.03.2024 | 18:00 UHR

Schöneiche, Konzert zum Frauentag

## Salto Tonale

17.12.2023 | 16:00 UHR

28.04.2024 | 13:00

Dorfkirche Havelaue OT Strodehne, Konzert

12.05.2024 | 16:00

Wallfahrtskirche Buckow/Nennhausen, Konzert

20.05.2024 | 15:00

Mühlentag Bamme/Nennhausen, Konzert

01.06.2024 | 15:00

Stadtkirche Friesack, Konzert

02.06.2024 | 15:00

Dorfkirche Retzow, Konzert

08.06.2024 | 16:00

Dorfkirche Brielow am Beetzsee, Konzert

13.07.2024 | 16:00

Dorfkirche Görne, Konzert

## Gem. Chor Königs Wusterhausen e.V.

25.05.2024 | 16.00

Mehrzwecksaal im Hörsaalgebäude in der Finanzhochschule Königs Wusterhausen, Jubiläumskonzert 50-jähriges Bestehen

## Musik- und Gesangverein Harmonie 1894 e.V.

08.06.2024 | 15:00 UHR

Rolandsaal des Altstädtischen Rathauses in Brandenburg

## Volkschor Stolzenhagen bei Wandlitz e.V.

20.04.2024 | 16:30 UHR

Kirche Stolzenhagen bei Wandlitz,

„Frühlingskonzert“

Der Volkschor Stolzenhagen bei Wandlitz e.V. präsentiert einen

Strauß bunter Melodien Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird

gebeten

## Gemeinsam für den guten Zweck

### Benefizkonzert der Chöre in der Kulturbühne

#### Goldener Löwe

27.04.2024 | 15:00 UHR

Kulturbühne Goldener Löwe, Benefizkonzert der Chöre,

„Jubilate Wandlitz e.V.

– Gemischter Chor Cantare Schönevalde e.V.

– Volkschor Stolzenhagen e.V.

– Wa-Canto (Gymnasium Wandlitz) und das Duo Vandelice“

## Spremberger Stadtchor des ASF

06.09.2024 | 13:00 UHR

Freilichtbühne Spremberg, Chorfestival - Projekt im Rahmen des

Lausitzer Kultursommers des Vereins Jugend und Soziales e.V.

Jeder Chor ist willkommen

## Bernauer Sänger e.V.

27.04.2024 | 17:00 UHR

Freudenberg, 1. Frühlingskonzert

28.04.2024 | 17:00 Uhr

Herz-Jesu-Kirche in Bernau 2. Frühlingskonzert,

Gastchor „Praetorianer“ vom Praetorius Gymnasium

## Männergesangverein 1836 Herzberg e.V.

26.05.2024 | 10:00 UHR

Marktplatz, Herzberg, Musikalischer Frühschoppen

## Chor des Seniorenvereins PCK

05.05.2024 | 15:00 UHR

Kirche Hasenfelde, Frühlingskonzert

06.08.2024 | 17:00 UHR

M.Luther Kirche Fürstenwalde, Frühlingskonzert